



Gemeinderatskanzlei

Schloss Mirabell
Postfach 63
5024 Salzburg

Tel. +43 662 8072 2534
Fax +43 662 8072 2085
grk@stadt-salzburg.at

Bearbeitet von
Magdalena Baumgartner
Tel. +43 662 8072 2199

Zahl (Bitte bei Antwortschreiben anführen)
SE/9101ö/2020/16

Protokoll über die Sitzung:

Stadtsenat

am Montag, dem 2. November 2020, Beginn: 14.00 Uhr
Rathaus, 2. Stock, großer Sitzungssaal

(16. Sitzung des Jahres und 27. Sitzung der Amtsperiode)

Vorsitz: Bürgermeister Dipl.-Ing. Harald Preuner

Anwesend:	Bürgermeister Dipl.-Ing. Harald Preuner	ÖVP
	Dr. Christoph Fuchs	ÖVP
	Mag. Harald Kratzer	ÖVP
	Dr. Barbara Unterkofler, LL.M.	ÖVP
	Bernhard Auinger	SPÖ
	Andrea Brandner	SPÖ
	Mag. Wolfgang Gallei, MBA	SPÖ
	Mag. Anja Hagenauer	SPÖ
	Mag. Martina Berthold, MBA	GRÜNE
	Mag. Ingeborg Haller	GRÜNE
	Dr. Florian Kreibich	ÖVP
	Mag. Robert Altbauer	FPÖ

gem. § 34 Abs. 3 GGO
(Beilage 1)

Anwesend gemäß § 27 Abs. 1 StR: GRte. Mag. Dankl, Dr. Ferch;

Entschuldigt:	Mag. Delfa Kosic	ÖVP
	Andreas Reindl	FPÖ

Vom Amt: MDion: MD Dr. Fuchs; Mag. Gersdorf, Herr Wallmann, Abt. 1: Dr. Haybäck, Mag. Schefbaumer; Abt. 4: Mag. Molnar; Abt 5: Dipl.-Ing. Dr. Schmidbaur; Abt. 6: Ing. Seebauer; Abt. 7: Mag. Hinterberger, Dr. Wulff-Gegenbaur MBA;

Schriftführerin: Magdalena Baumgartner

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung ordnungsgemäß erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Er informiert, dass die Sitzung im Internet übertragen wird.

Das Protokoll über die Sitzung vom 19.10.2020 ist den Fraktionen zugegangen. Einwände dagegen werden nicht erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

Außerhalb der Tagesordnung:

Der Vorsitzende informiert über die Empfehlung des Gesundheitsamtes, während der Sitzungen einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, um ein gegenseitiges Anstecken zu verhindern.

Da es im Contact-Tracing in der letzten Woche einige Ausfälle gegeben habe, wurden vom Personalamt bereits 11 Mitarbeiter namhaft gemacht, um das Contact-Tracing-Team zu verstärken. 7-8 Mitarbeiter von der TSG seien aus der Kurzarbeit zurückgeholt worden und im Stellenplan gebe es die Vorsorge für 18 befristete Arbeitsplätze.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Statusbericht des Geschäftsführers der Salzburger Regionalstadtbahn Projektges.mbH, Dipl.-Ing. Knittel, wegen einer Corona-Infektion entfällt.

Betreffend Abwicklung Budgetsenat informiert der Vorsitzende, dass beabsichtigt sei, mit der MD/00 beginnend, die Positionen abteilungsweise abzuarbeiten, um nicht zu viele Personen im Raum zu haben und die Abstände gut einhalten zu können. Die Listen werden über die Abt. 4 in den nächsten Tagen zur Verfügung gestellt.

Die Aufstellungen der Betriebsmittel-Zahlungsmittelreserve und Covid-19 Rücklage wurden vor der Sitzung den Ressorts und Fraktionen zur Verfügung gestellt und sind diesem Protokoll beigelegt.

(Beilage 2)

Vortrag Gemeinderat Fuchs Christoph, Dr. (TOP 1)

MD/03/42982/2020/001

Mobilfunk in Seniorenwohnhäusern

Der Gemeinderat möge beschließen:

- 1) Die Ausgaben der SIG für die baulichen Maßnahmen zur Errichtung der Antennenanlagen idH von € 187.000 werden bewilligt, vorausgesetzt dass die von der SIG dafür vorreservierten Budgetmittel innerhalb der SWH umgeschichtet und vom Jahr 2020 auf das Jahr 2021 übertragen werden können.
- 2) Die Ausgaben der MD/03-IKT für Server etc. zur Anbindung der Antennenanlage an das jeweilige Mobilfunknetz idH von € 168.000 werden bewilligt, vorausgesetzt der Voranschlag 2021 wurde dementsprechend bedeckt.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MD/03 vom 17.8.2020.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 3)

Vortrag Gemeinderat Fuchs Christoph, Dr. (TOP 2)

MD/04/22282/2018/021

- 1) Verlängerung und Erweiterung des Mietvertrages für den P&R Süd
- 2) Erhöhung der online-Buchungsgebühr ab 1.1.2021

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg möge daher beschließen, dass

- 1) zur Sicherstellung des weiteren Betriebes des P&R Süd die im Punkt "1" des Amtsberichtes angeführte Verlängerung sowie Erweiterung des Bestandverhältnisses unter Einhaltung der angeführten Bedingungen vertraglich vereinbart wird, dass hinsichtlich des höheren Bestandszinses der Budgetrahmen ab dem Jahre 2022 um einen Betrag von EUR 30.000,- erhöht wird, und dass
- 2) ab 1.1.2021 die online-Buchungsgebühr gem. Punkt "2" des Amtsberichtes von derzeit EUR 50,- (brutto) auf EUR 70,- (brutto) erhöht wird.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der MD/04 vom 28.10.2020.

GR Mag. Haller bringt für die BL den folgenden Zusatzantrag ein:

Betreff: AB MD/04/22282/2018/021

2.11.2020

Da der P&R Platz Süd als Parkplatz für Reisebusse erweitert wird und dieser über eine optimale Anbindung an den Öffentlichen Verkehr (Buslinien 3 und 8) verfügt, ergibt sich die realistische Möglichkeit, den Busterminal Paris-Lodron-Straße (der immer als Provisorium gedacht war) zeitnah aufzulassen.

Die Bürgerliste stellt daher den

Zusatzantrag zum AB MD/04/22282/2018/021:

Der Busterminal Paris-Lodron-Straße wird bis 31.12.2020 aufgelassen, bzw. geschlossen.

(Beilage 4)

GR Mag. Haller ersucht um Übermittlung der Verträge und Abklärung der offenen Punkte und stellt den Antrag auf Weiterleitung an den Gemeinderat.

Im Sinne der geführten Diskussion erfolgt die Weiterleitung an den Gemeinderat

Einstimmig angenommen

(Beilage 5)

Vortrag Gemeinderat Fuchs Christoph, Dr. (TOP 3)

01/00/20450/2020/018

Sanierungsarbeiten

der 10 Jahre alten Poller Anlage

Der Gemeinderat möge beschließen:

dass die VAST. 1.64000.619100.3 – Einrichtungen und Maßnahmen n.d. Straßenverkehrsordnung - Instandhaltung von Sonderanlagen, überplanmäßig von € 720.000,-- um € 62.500,-- auf € 782.500,-- erhöht wird.

Die Bedeckung hat aus der VAST. 2.91200.895000.2 – Betriebsmittel – Zahlungsmittelreserve zu erfolgen.

Die überplanmäßige Bedeckung wurde im Vorfeld mit dem Finanzressort abgestimmt.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 1/00 vom 18.9.2020.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 6)

Vortrag Gemeinderat Fuchs Christoph, Dr. (TOP 4)

01/02/24209/2020/002
Standesamtsverband Salzburg -
Nachtragsbudget 2020

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg möge beschließen:
Die Stadtgemeinde Salzburg entrichtet an den Standesamtsverband Salzburg für das Rechnungsjahr 2020 einen Nachtrag in der Höhe von € 156.400,-.
Dies entspricht dem einstimmigen Beschluss vom 30.9.2020 in der Verbandssitzung des Standesamtsverbandes Salzburg unter Einhaltung der Satzung und Geschäftsordnung. Für die Durchführung der Überweisung wird die Genehmigung zur Überschreitung der VAST 1.02200.752000.3 - Standesamt, Laufende Transferzahlungen an Gemeindeverbände im beantragten Ausmaß von € 156.400,- erteilt. Zur Sicherung des Haushaltsausgleiches erfolgt gleichzeitig eine überplanmäßige Rücklagenbehebung in gleicher Höhe unter VAST 2.91200.2982.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 1/02 vom 15.10.2020 mit der Maßgabe der finanztechnischen Abwicklung entsprechend der Bedeckungsäußerung der Abt. 4/00 vom 28.10.2020.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 7)

Vortrag Gemeinderat Fuchs Christoph, Dr. (TOP 5)

01/02/24212/2020/003
Amtsberichte 2020
Staatsbürgerschaftsverband Salzburg -
Nachtragsbudget 2020

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg möge beschließen:
Die Stadtgemeinde Salzburg entrichtet an den Staatsbürgerschaftsverband Salzburg für das Rechnungsjahr 2020 einen Nachtrag in der Höhe von € 7.700,-.
Dies entspricht dem einstimmigen Beschluss vom 30.9.2020 in der Verbandssitzung des Staatsbürgerschaftsverbandes Salzburg unter Einhaltung der Satzung und Geschäftsordnung. Für die Durchführung der Überweisung wird die Genehmigung zur Überschreitung der VAST 1.02500.752000.6 – Staatsbürgerschaft, Laufende Transferzahlungen an Gemeindeverbände. im beantragten Ausmaß von € 7.700,- erteilt. Zur Sicherung des Haushaltsausgleiches erfolgt gleichzeitig eine überplanmäßige Rücklagenbehebung in gleicher Höhe unter VAST 2.91200.2982.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 1/02 vom 15.10.2020 mit der Maßgabe der finanztechnischen Abwicklung entsprechend der Bedeckungsäußerung der Abt. 4/00 vom 28.10.2020.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 8)

Vortrag Gemeinderat Kreibich Florian, Dr. (TOP 6)

02/00/27947/2020/014
AB Salzburger Festspiele -
Investitionskostenzuschuss

der Gemeinderat der Stadt Salzburg möge beschließen:
1. Die Stadtgemeinde Salzburg stellt dem Salzburger Festspielfonds 2020 einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 420.000 Euro zur Verfügung.

2. Die Salzburger Festspiele haben sich gegenüber der Stadt Salzburg zu verpflichten, eine (Bau)begleitende Kontrolle einzurichten. Diese wird vom „Baubeirat“ des Salzburger Festspielfonds wahrgenommen. Für die Stadt wird der Leiter der Abteilung für Raumplanung und Baubehörde, MA 05/00 Herr SR DI Dr. Andreas Schmidbaur in den Baubeirat entsendet.
3. Die Salzburger Festspiele haben sich weiters zu verpflichten, die widmungsgemäße Verwendung der Investitionszuschüsse für die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen gegenüber der MA2 nachzuweisen.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 2/00 vom 13.10.2020.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 9)

Vortrag Gemeinderat Haller Ingeborg, Mag. (TOP 7)

02/00/62481/2019/048

AB Mozarteumorchester Salzburg –
erhöhter Abgangsdeckungsbeitrag
aufgrund der Covid-19 Pandemie

Der Gemeinderat der Stadt Salzburg stellt dem Mozarteumorchester Salzburg für das Jahr 2020 eine erhöhte Abgangsdeckung in Höhe von 216.214,57 Euro zur Verfügung. Die Bedeckung erfolgt unter Ausschöpfung des finanziellen Rahmens auf VAST 1.32200.757100 (88.915,- Euro) und VAST 1.32200.777200.4 (127.299,57 Euro).

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 2/00 vom 8.10.2020 mit der Maßgabe der finanztechnischen Abwicklung entsprechend der Bedeckungsäußerung der Abt. 4/00 vom 12.10.2020.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 10)

Vortrag Gemeinderat Haller Ingeborg, Mag. (TOP 8)

05/03/55940/2020/005

Projektbeschreibung zur Neuaufstellung
des Räumlichen Entwicklungskonzepts
und Evaluierung des REK 2007

Amtsvorschlag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Der Evaluierungsbericht zum REK 2007 gemäß § 20 Abs 1 ROG 2009 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die vorgeschlagenen Formate der Öffentlichkeitsarbeit und das Beteiligungskonzept werden zur Kenntnis genommen.
3. Die weitere Bearbeitung des REK erfolgt bis zur Vorlage des nächsten Amtsberichts entsprechend Kapitel 8.

Die Berichterstatterin stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 5/03 vom 5.10.2020.

Einstimmiger Antrag an den Gemeinderat

(Beilage 11)

Vortrag Gemeinderat Gallei Wolfgang, Mag. (TOP 9)

06/04/68460/2020/001

Amtsbericht - Winterdienst private Anbieter

Der Stadtsenat möge beschließen, der Vorgehensweise wie in der Präambel beschrieben zuzustimmen. Den privaten Lohndienstleistern wird je eine monatliche Leistungs- bzw. Stundenpauschale von in Summe 80 Std. für 4 Monate sind rd. EUR 6.400,- gewährt. Die Endabrechnung erfolgt im März des laufenden Jahres.
Die Bedeckung ist im Voranschlag für 2021 auf der VAST 1.81400.728000.4 vorgesehen.

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 6/04 vom 15.10.2020.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 12)

Vortrag Gemeinderat Fuchs Christoph, Dr. (TOP 10)

07/03/20191/2020/021
VRV 2015 - Umkontierung

Der Stadtsenat wolle gemäß Punkt 1.2.13 Anhang zur GGO folgendes Virement beschließen:
VAST 1.85200.728000.4 Entgelte für sonstige Leistungen Verminderung € 26.702,-
VAST 1.85200.722000.0 Rückersätze von Erträgen Erhöhung € 26.702,-

Der Berichterstatter stellt den Antrag auf Zustimmung zum Amtsvorschlag der Abt. 7/03 vom 6.10.2020.

Einstimmiger Beschluss

(Beilage 13)

Ende der Sitzung: 14.40 Uhr

Die Schriftführerin:

Die Magistratsdirektorin:

Der Vorsitzende:

Dauer der Sitzung: 40 Minuten
Anzahl der behandelten Geschäftsstücke: 10

Der Stadtsenat behandelt im Rahmen der Sitzung gemäß § 29 Abs. 4 StR bzw. § 34 Abs. 2 GGO Vorlageberichte im nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Darüber wird ein eigenes Protokoll erstellt.